



Lokrangierführer - Lokomotivführer - Zugbegleiter
Bordgastronomen - Disponenten



Bezirk Bayern

München, 06.04.2017

Gemeinsam ZugKunft bewegen

DB AG - Tarifabschluss für Zugbegleiter

Für Zugbegleiter, die durch Abgabe der GDL-Tarifbindungserklärung Anspruch auf die Anwendung der GDL Tarifverträge (BuRa-ZugTV & ZubTV) haben, sieht der GDL-Tarifabschluss unter anderem folgende Neuerungen vor:

- Entgelterhöhung um 2,5% zum 01.04.2017 und Einmalzahlung in Höhe von 550 € für den Zeitraum vom 01.10.2016 bis 31.03.2017.
- Verbesserung des Zusatzurlaubes für Nachtarbeit ab 01.01.2017.
- o Einführung des bewährten GDL Systems
„5 Minuten Zeitgutschrift pro angerechneter Nachtarbeitsstunde“
- o Keine Begrenzung der maximalen Zusatzurlaubstage
Beispiel: 550 Nachtstunden pro Jahr
= Alt System EVG 4 Zusatzurlaubstage
= GDL System 6 Zusatzurlaubstage (bei 38h/Woche)
- Strukturänderung der Entgelttabellen ZF 1 und ZF 2 zum 01.04.2018 durch Erhöhung der Spreizung zwischen der Eingangsstufe und der Endstufe. Somit wird der Beruf Zugbegleiter endlich aufgewertet!
- Einführung umfangreicher neuer Planungsregelungen zur Stabilisierung der Einsatzpläne und Erhöhung der privaten Planungssicherheit.
 - o Zugbegleiter können in Zukunft nicht mehr gegen ihren Willen entgegen der Einsatzplanung eingesetzt werden!
- Absenkung der Wochenarbeitszeit um eine Stunde auf 38h pro Woche ohne Entgeltabzug zum 01.01.2018. Auf Wunsch ist die Erhöhung auf eine 39h/Woche möglich mit zusätzlich 6 Tagen mehr Urlaub.
- Schutz bei beruflich oder traumatisch ausgelöster Fahrdienstuntauglichkeit!

GDL- Die Gewerkschaft für das Zugpersonal

Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer - GDL, Bezirk Bayern
Karlstraße 54a, 80333 München - www.gdl-bayern.de